Grau markierte Felder müssen vom Unternehmen selbst ausgefüllt werden.

Teilnahmebedingungen für das RadBINGO der Initiative RadKULTUR

Präambel

Das RadBINGO ist eine Plattform zur Durchführung eines Gewinnspiels, welches im Rahmen der Initiative RadKULTUR des Ministeriums für Verkehr Baden-Württemberg zur Verfügung gestellt wird. Das Ministerium für Verkehr Baden-Württemberg hat die NVBW - Nahverkehrsgesellschaft Baden-Württemberg mbH mit der Durchführung und Umsetzung der Landesinitiative beauftragt.

Die NVBW hat die Bietergemeinschaft (BG) die wegmeister gmbh und ifok GmbH mit der Umsetzung und Abwicklung des RadBINGO beauftragt. Die BG ist für die technische Bereitstellung und Betreuung des RadBINGOs zuständig. Die Verantwortung zur Nutzung und Durchführung des RadBINGOs obliegt XXX (Name Unternehmen).

Anwendungsbereich, Pflichten, Kosten
Diese Bedingungen finden Anwendung, wenn Sie sich unter (https://UNTERNEHMENSNAME.radkultur-bw.de/) erfolgreich als Teilnehmer/in registriert haben. Die Teilnahme ist kostenlos und ohne Verpflichtung für die TeilnehmerInnen.

Teilnahme

Teilnahmeberechtigt sind alle MitarbeiterInnen von XXX (Name Unternehmen). Minderjährige benötigen zur Teilnahme die Einverständniserklärung einer/eines Erziehungsberechtigten. Der/Die Spielleiter/in sowie die KoordinatorInnen sind von der Teilnahme am RadBINGO ausgeschlossen.

Die Teilnahme am RadBINGO erfolgt durch die Registrierung auf der Online-Plattform (https://UNTERNEHMENSNAME.radkultur-bw.de/). Nach Validierung als Mitarbeiter/in der Organisationseinheit durch die jeweiligen KoordinatorInnen nehmen Sie als Teilnehmer/in automatisch am RadBINGO-Gewinnspiel bis zum Ende des Aktionszeitraums teil.
Mit der Teilnahme am RadBINGO ist keine Gewinngarantie verbunden. Das Ziehen der potenziellen GewinnerInnen erfolgt rein zufällig und ist somit nicht zu beeinflussen. Die GewinnerInnen werden per E-Mail oder persönlich von den jeweiligen KoordinatorInnen benachrichtigt.

Die Teilnahme am RadBINGO hat keinen Einfluss auf das Beschäftigungsverhältnis.

Durchführung und Abwicklung des RadBINGOs

Beim RadBINGO handelt es sich um ein zufallsbasiertes Gewinnspiel, das über eine Online-Plattform gesteuert wird.
In regelmäßigen Abständen wird ein Lostag von dem/der Spielleiter/in bestimmt und mögliche GewinnerInnen zufällig ausgelost.
Der/die Koordinator/in überprüft am Lostag vor Ort, ob der/die mögliche Gewinner/in mit dem Rad zur Arbeit gefahren ist. Ein Gewinn wird nur dann ausgegeben, wenn der/die Koordinator/in dies bestätigt. Ist der/die mögliche Gewinner/in an diesem Tag nicht mit dem Rad zur Arbeit gefahren, wird hierfür bei der nächsten Ziehung erneut ein/e mögliche/r

Gewinner/in gelost. Dieser Vorgang wiederholt sich (zusätzlich zur planmäßigen Gewinnausschüttung im Folgemonat), bis der Gewinn ausgeschüttet werden konnte oder der Aktionszeitraum beendet ist.

Gewinne beim RadBINGO

Folgende Gewinne werden im Rahmen des RadBINGOs vergeben:

#Gewinn 1: tbd
#Gewinn 2: tbd
#Gewinn 3: tbd (…)

(1) Der Gewinn wird durch XXX (Name Unternehmen) überreicht.
(2) Der im Rahmen des Gewinnspiels als Gewinn präsentierte Gegenstand ist nicht zwingend mit dem gewonnenen Gegenstand identisch. Es können Abweichungen hinsichtlich Modell, Farbe o. ä. bestehen.
(3) Die Aushändigung des Gewinns erfolgt ausschließlich an den/die Gewinner/in.
(4) Eine Barauszahlung der Gewinne oder eines etwaigen Gewinnersatzes ist in keinem Falle möglich. Der Anspruch auf den Gewinn oder Gewinnersatz kann grundsätzlich nicht abgetreten werden.

Widerruf/ Abmeldung

Falls Sie nicht mehr am RadBINGO teilnehmen möchten, dann melden Sie sich bitte per E-Mail bei Ihrem/Ihrer Spielleiter/in ab. Sie können eine formlose E-Mail an die folgende Adresse richten: (hier steht die E-Mail-Adresse des/der Spielleiter/in). Ihre Registrierungsdaten werden dann umgehend aus der Online-Plattform gelöscht und Sie nehmen ab sofort nicht mehr am Gewinnspiel teil.

Ausschluss vom Gewinnspiel

(1) Der/die Spielleiter/in sowie die KoordinatorInnen der jeweiligen Organisationseinheit sind von der Teilnahme ausgeschlossen.
(2) Bei einem Verstoß gegen diese Teilnahmebedingungen durch die TeilnehmerInnen behält sich XXX (Name Unternehmen) vor, Personen vom Gewinnspiel auszuschließen. Gewinne können in diesem Fall von XXX (Name Unternehmen) nachträglich aberkannt und zurückgefordert werden.
(3) Ausgeschlossen werden auch TeilnehmerInnen, die sich unerlaubter Hilfsmittel bedienen oder sich anderweitig durch Manipulation Vorteile verschaffen. Gegebenenfalls können in diesen Fällen Gewinne auch nachträglich aberkannt und zurückgefordert werden.
(4) Ausgeschlossen ist auch, wer unwahre Angaben zu seiner Person macht oder mehrfach an dem Gewinnspiel teilnimmt.

Sonstiges

(1) Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.
(2) Es ist ausschließlich das Recht der Bundesrepublik Deutschland anwendbar.

(3) Diese Teilnahmebedingungen können jederzeit von XXX (Name Unternehmen) an die TeilnehmerInnen angepasst werden. Die Benachrichtigung über die Änderung erfolgt durch XXX (Name Unternehmen).
(4) Beschwerden: Beschwerden, die sich auf die Durchführung des RadBINGOs beziehen, sind unter Angabe des RadBINGOs innerhalb von 14 Tagen nach Bekanntwerden des Grundes schriftlich an XXX (Name Unternehmen) zu richten. Fernmündlich mitgeteilte oder verspätete Beschwerden werden nicht bearbeitet. Rückfragen, Beschwerden und Ansprüche, die sich auf die Gewinne beziehen, sind ausschließlich gegenüber XXX (Name Unternehmen) geltend zu machen.
(5) Vorzeitige Beendigung: Die NVBW und XXX (Name Unternehmen) behalten sich vor, das Gewinnspiel zu jedem Zeitpunkt ohne Vorankündigung und ohne Angabe von Gründen abzubrechen oder zu beenden. Von dieser Möglichkeit machen die NVBW und XXX (Name Unternehmen) insbesondere dann Gebrauch, wenn aus technischen Gründen (z. B. Viren im Computersystem, Manipulation oder Fehler in der Hard- und/ oder Software) oder aus rechtlichen Gründen eine ordnungsgemäße Durchführung des RadBINGOs nicht gewährleistet werden kann. Sofern eine derartige Beendigung durch das Verhalten eines/einer Teilnehmer/in verursacht wird, kann XX (Name Unternehmen) von dieser Person den entstandenen Schaden ersetzt verlangen.

Viel Glück und Erfolg wünscht das Team von XXX (Name Unternehmen).

Grau markierte Felder müssen vom Unternehmen selbst ausgefüllt werden.

Allgemeine Datenschutzhinweise zum RadBINGO

Mit der Registrierung auf der Online-Plattform des RadBINGOs (https://UNTERNEHMENSNAME.radkultur-bw.de/) versichert der/die Teilnehmer/in, dass die von ihm/ihr gemachten Angaben zur Person, insbesondere Vor-, Nachname und E-Mail-Adresse wahrheitsgemäß und richtig sind. XXX (Name Unternehmen) weist darauf hin, dass sämtliche personenbezogene Daten des/der Teilnehmer/in ohne Einverständnis weder an Dritte (außer an die unten aufgeführten Projektpartner) weitergegeben noch diesen zur Nutzung überlassen werden. Eine darüberhinausgehende Verwendung bedarf der gesetzlichen Erlaubnis oder der Einwilligung.

Die personenbezogenen Daten werden streng vertraulich behandelt und nicht an Dritte, außerhalb der unten genannten Projektpartner, weitergegeben. Die Kontaktangaben werden lediglich im Rahmen des RadBINGOs benötigt.

Aus Datenschutzgründen ist es für TeilnehmerInnen nicht möglich, Einsicht in die Liste der TeilnehmerInnen zu erhalten. Die Gesamtliste der TeilnehmerInnen liegt ausschließlich dem/der Spielleiter/in vor. Die KoordinatorInnen haben zudem Einsicht in die TeilnehmerInnen-Liste ihrer jeweiligen Organisationseinheit.

Datenschutzhinweise des Unternehmens XX (Name Unternehmen)

Die Datenschutzhinweise gilt es vom UN zu ergänzen.

Grau markierte Felder müssen vom Unternehmen selbst ausgefüllt werden.

Datenschutzhinweise der verantwortlichen Stelle des RadBINGOs

Die NVBW ist die verantwortliche Stelle im Sinne des Datenschutzrechts. Die Erhebung und Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt nur im Rahmen der Nutzung, Durchführung und Abwicklung des RadBINGOs der Initiative RadKULTUR.

Die vorliegenden Datenschutzhinweise gelten für die Verarbeitung von personenbezogenen Daten im Rahmen der Durchführung des RadBINGOs. In Ergänzung hierzu wird auf die allgemeine Datenschutzerklärung des Unternehmens XXX (Name Unternehmen) und der NVBW verwiesen.

I. Name und Anschrift des Verantwortlichen
Der Verantwortliche im Sinne der Datenschutz-Grundverordnung ist die:
NVBW - Nahverkehrsgesellschaft Baden-Württemberg mbH
Wilhelmsplatz 11
70182 Stuttgart
Tel.: 0711 / 23991-0
Fax: 0711 / 23991-23
E-Mail: info@nvbw.de
https://www.nvbw.de

II. Name und Anschrift des Datenschutzbeauftragten

Der Datenschutzbeauftragte des Verantwortlichen ist:

Externer Datenschutzbeauftragter Stuttgart
Fabian Henkel
Kantstraße 14
71277 Rutesheim
Tel.: 07152 564773
Fax: 07152 564771
E-Mail: info@externer-datenschutzbeauftragter-stuttgart.de
www.externer-datenschutzbeauftragter-stuttgart.de

III. Allgemeines zur Datenverarbeitung

1. Umfang und Zweck der Verarbeitung personenbezogener Daten
Die Erhebung und Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt nur im Rahmen der Nutzung, Durchführung und Abwicklung des RadBINGOs der NVBW im Rahmen der Initiative RadKULTUR.
Folgende Daten werden zur Erbringung der Leistung RadBINGO erhoben und verarbeitet:

- Anschrift Unternehmen
- Kontaktdaten SpieleiterInnen und KoordinatorInnen des Unternehmens
    - Vor- und Nachname
    - Telefonnummer
    - E-Mail-Adresse
    - Organisationseinheit

- Kontaktdaten der TeilnehmerInnen
    - Vor- und Nachname
    - Telefonnummer
    - E-Mail-Adresse
    - Organisationseinheit (z.B. Unternehmen oder Abteilungszugehörigkeit)

2. Rechtsgrundlage für die Verarbeitung personenbezogener Daten
Soweit wir für Verarbeitungsvorgänge personenbezogener Daten eine Einwilligung der betroffenen Person einholen, dient Art. 6 Abs. 1 lit. a EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) als Rechtsgrundlage. Bei der Verarbeitung von personenbezogenen Daten, die zur Erfüllung eines Vertrages, dessen Vertragspartei die betroffene Person ist, erforderlich ist, dient Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO als Rechtsgrundlage. Dies gilt auch für Verarbeitungsvorgänge, die zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen erforderlich sind.

3. Weitergabe personenbezogener Daten an Dritte
Für die Nutzung, Durchführung und Abwicklung von RadBINGO ist die Weitergabe der unter III 1. genannten Daten an einzelne Dritte (Projektpartner) erforderlich. Eine Übermittlung in Drittstaaten außerhalb der EU/des EWR oder an eine internationale Organisation findet nicht statt.

Die beteiligten Projektpartner sind:
- Ministerium für Verkehr Baden-Württemberg, Stuttgart, Träger der Initiative RadKULTUR
- die wegmeister gmbh, Stuttgart, ausführende Agentur der Initiative RadKULTUR
- ifok GmbH, Bensheim, ausführende Agentur der Initiative RadKULTUR

IV. Rechte

Recht auf Widerruf einer erteilten Einwilligung (vgl. Art. 7 DSGVO)
Der Betroffene kann seine Einwilligung uns gegenüber jederzeit ohne Angabe von Gründen mit Wirkung für die Zukunft widerrufen.

Recht auf Auskunft (vgl. Art. 15 DSGVO)
Der Betroffene hat jederzeit das Recht, eine Auskunft über die von ihm verarbeiteten Daten und Zwecke der Verarbeitung zu verlangen.

Recht auf Berichtigung (vgl. Art. 16 DSGVO)
Der Betroffene hat das Recht auf Berichtigung, insofern falsche oder unvollständige Daten über seine Person verarbeitet wurden.

Recht auf Löschung (vgl. Art. 17 DSGVO)
Der Betroffene hat jederzeit das Recht, die Löschung seiner personenbezogenen Daten zu verlangen, die wir über ihn verarbeiten.

Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Art. 18 DSGVO

Der Betroffene hat das Recht, die Einschränkung der Verarbeitung seiner personenbezogenen Daten zu verlangen. Hierzu kann der Betroffene sich jederzeit an uns wenden. Das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung besteht in folgenden Fällen:

- Wenn der Betroffene die Richtigkeit seiner bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten bestreitet, benötigen wir in der Regel Zeit, um dies zu überprüfen. Für die Dauer der Prüfung hat der Betroffene das Recht, die Einschränkung der Verarbeitung seiner personenbezogenen Daten zu verlangen.
- Wenn die Verarbeitung personenbezogener Daten des Betroffenen unrechtmäßig geschah / geschieht, kann statt der Löschung die Einschränkung der Datenverarbeitung verlangt werden.
- Wenn wir personenbezogene Daten eines Betroffenen nicht mehr für den ursprünglichen Verarbeitungszweck benötigen und keine gesetzlichen Aufbewahrungsfristen bestehen, diese jedoch zur Ausübung, Verteidigung oder Geltendmachung von Rechtsansprüchen benötigen, hat der Betroffene das Recht, statt der Löschung die Einschränkung der Verarbeitung seiner personenbezogenen Daten zu verlangen.
- Wenn der Betroffene einen Widerspruch nach Art. 21 Abs. 1 DSGVO eingelegt hat, muss eine Abwägung zwischen seinen und unseren Interessen vorgenommen werden. Solange noch nicht feststeht, wessen Interessen überwiegen, hat der Betroffene das Recht, die Einschränkung der Verarbeitung seiner personenbezogenen Daten zu verlangen.

Wenn Sie die Verarbeitung personenbezogener Daten eingeschränkt haben, dürfen diese Daten – von ihrer Speicherung abgesehen – nur mit Einwilligung des Betroffenen oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen oder zum Schutz der Rechte einer anderen natürlichen oder juristischen Person oder aus Gründen eines wichtigen öffentlichen Interesses der Europäischen Union oder eines Mitgliedstaats verarbeitet werden.

Recht auf Datenübertragbarkeit (vgl. Art. 20 DSGVO)
Der Betroffene hat das Recht, die ihn betreffenden personenbezogenen Daten, die einem Verantwortlichen bereitgestellt wurden, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten, insofern dies mit vertretbarem Aufwand möglich ist.

Recht auf Widerspruch gegen bestimmte Verarbeitungsvorgänge und Direktwerbung (vgl. Art. 21 DSGVO)
Art. 21 Abs. 1: Der Betroffene kann jederzeit von seinem Recht auf Widerspruch Gebrauch machen, dies ist insbesondere relevant, wenn die Verarbeitung auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit e oder f DSGVO erfolgt. Dies schließt auch die Verarbeitung zu Zwecken des Profiling mit ein. Können wir zwingende Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die die Interessen des Betroffenen überwiegen oder die Verarbeitung der Durchsetzung von Rechtsansprüchen, deren Ausübung oder Verteidigung dient, können wir im Einzelfall den Widerspruch des Betroffenen ablehnen.
Art. 21 Abs. 2: Der Betroffene kann auch jederzeit der Verarbeitung zu Zwecken der Direktwerbung widersprechen, dies schließt auch ein mit der Direktwerbung zusammenhängendes Profiling mit ein. Wir werden dem Widerspruch des Betroffenen jederzeit nachgehen und seine Daten nicht mehr für diese Zwecke verarbeiten.

Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde (vgl. Art. 77 DGVO)
Der Betroffene hat jederzeit das Recht, sich bei der Aufsichtsbehörde für Datenschutz über die Verarbeitung seiner personenbezogenen Daten zu beschweren.

V. Ort der Datenverarbeitung

Wir verarbeiten die personenbezogenen Daten des Betroffenen ausschließlich in Rechenzentren innerhalb der Europäischen Union.

VI. Pflicht zur Bereitstellung personenbezogener Daten

Ohne die Angabe personenbezogener Daten können wir keine Leistung im Rahmen des RadBINGOs erbringen.

VII. Automatische Entscheidungsfindung

Wir setzen keine Methoden zur automatischen Entscheidungsfindung ein.

VIII. Datenaufbewahrung

Wir verarbeiten Ihre Daten zweckgebunden für die Dauer des Auftrags. Im Anschluss sind wir verpflichtet, gesetzliche Aufbewahrungsfristen einzuhalten. Diese betragen in der Regel nach §257 HGB und §158 AO bis zu zehn Jahre, beginnend mit dem auf die Leistungserbringung folgenden Jahr.